

Mitmachen lohnt sich

Warum lohnt sich das Mitmachen in der Personalkommission? Eine persönliche Bilanz.

Isabel Rüdīsühli*

Nach vier Jahren Mitarbeit in der Personalkommission musste ich mich schweren Herzens für einen Rücktritt entscheiden, zugunsten meiner Arbeit in der Psychiatrie.

Durch das Mitwirken in der Personalkommission habe ich sehr viele erhellende und persönlich bereichernde Erfahrungen machen können. Ich habe die Institution Spital Emmental aus einem Blickwinkel gesehen, welcher mir erlaubte, grössere Zusammenhänge im Spital und im politischen Umfeld des Spitals besser zu verstehen.

Die Personalkommission ist ein Gremium von Mitarbeitenden aus den verschiedenen Berufssparten und aus verschiedenen hierarchischen Stufen. Ich habe es in diesem Forum immer genossen, in unserer Unterschiedlichkeit vereint, miteinander Probleme besprechen und Lösungen suchen zu können. So sind mir Einsichten in die Arbeitssituationen von diversen Berufsbereichen geschenkt worden. Ich konnte sehen, wo Gemeinsamkeiten und wo Unterschiede bestehen. Ich habe neue Denkweisen kennengelernt. Vor allem aber habe ich in der Personalkommission immer wieder die schöne Erfahrung gemacht, dass eine umfassende Sicht auf eine Sache schnell entsteht, wenn wir über Gartenzäune des Alltags hinweg miteinander reden.

Ihr habt es erkannt – ich kann ein Mitwirken in der Peko wärmstens empfehlen!

* Isabel Rüdīsühli
(isabel.ruedisuehli@spital-emmental.ch)
hat die Bereichsleitung Psychiatrie Langnau inne.



Hat gerne in der Peko mitgemacht:
Isabel Rüdīsühli.



Waldeslust am Wandertag.



Gut gemischte Wandergruppe: 3x N2, 1x Physio, 2x Labor, 1x Nephrologie.

Peko sucht neue Köpfe

Das Kerngeschäft der Personalkommission ist es, die Zufriedenheit beim Personal zu fördern und Unzufriedenheit abzubauen. Wir setzen uns ein für euch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und nehmen eure kollektiven Anliegen und Themen gerne auf.

Im hierarchiefreien Dialog und auf gleicher Augenhöhe tauschen wir uns auch regelmässig mit der Geschäftsleitung aus und diskutieren die Anliegen des Personals.

Ihr könnt euch gerne bei uns melden. Wir sind im Intranet präsent (Spalte links: Spital >> Personalkommission), haben eine E-Mail-Adresse (personalkommission@spital-emmental.ch) und einen Briefkasten und ihr dürft uns auch direkt ansprechen.

Wir sind noch nicht vollzählig und freuen uns über weitere Mitglieder. Verschiedene Abteilungen sind in der Peko noch nicht oder nicht mehr vertreten: Rettungsdienst, Notfallpflege, Labor, Psychiatrie, Informatik, Ärzteschaft. Der jährliche Aufwand ist mit ca. 7 Sitzungen à 3 Stunden überblickbar.

Gaby Fessler,

Mitglied Personalkommission



Bild: Johan van Minnen

Auch dafür ist die Peko da: Wandertag 2017 auf der Wasenegg...



Bild: Silvia Rüeeggger

...und Kulturtag 2017 auf der Lenzburg.



Bild: Johan van Minnen

René Jaussi und Philipp Zwahlen geht es gut beim «Wandern».



Bild: Johan van Minnen

Im Gänsemarsch durchs Grüne.